

Düngeharnstoff

Identcode: 0004

Version: 2.0 (MSDS_DE/DE)

Überarbeitet am: 09.01.2012

Druckdatum: 09.01.2012



1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Produktidentifikatoren:

Handelsname:	Düngeharnstoff
Stoffname:	Harnstoff
EG-Nr.:	200-315-5
REACH Registrierungsnummer:	01-2119463277-33-0007
CAS-Nr.:	57-13-6

Andere Bezeichnungen:

Carbamid

Verwendung des Stoffs/des Gemisches:

Düngemittel. Stickstoffdüngemittel zur Pflanzenernährung.

Identifizierte Verwendungen:

Zusätzliche Informationen zu identifizierten Verwendungen siehe: www.skwp.de.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH
Möllensdorfer Str. 13
06886 Lutherstadt Wittenberg, Deutschland

Telefon: 03491 68 0
Telefax: 03491 68 4300

Ansprechpartner:

Angelika Mücke
Telefon: 03491 68 2074
Email-Adresse: Angelika.Muecke@skwp.de

Notrufnummer (SKW):

03491 68 2202

Giftnotruf:

24-Stunden-Notrufnummer des GGIZ: 0361 730730

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Nicht eingestuft

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Nicht eingestuft

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]:

Nicht erforderlich.

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG):

Nicht erforderlich.

Sonstige Gefahren:

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Keine bekannt.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

schwach wassergefährdend

3. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Angaben zum Stoff:

Chemische Bezeichnung:	Harnstoff
EG-Nr.:	200-315-5
REACH Registrierungsnummer:	01-2119463277-33-0007
CAS-Nr.:	57-13-6
Reinheit:	> 99 %

Düngeharnstoff

Identcode: 0004

Version: 2.0 (MSDS_DE/DE)

Überarbeitet am: 09.01.2012

Druckdatum: 09.01.2012



Gefährliche Verunreinigungen: kein(e,er)
Molekulargewicht: 60,06 g/mol

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen:

An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Wasser, Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Ammoniak.

Hinweise für die Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Trocken aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Düngeharnstoff

Identcode: 0004

Version: 2.0 (MSDS_DE/DE)

Überarbeitet am: 09.01.2012

Druckdatum: 09.01.2012



Brandschutzmaßnahmen:

Dieses Produkt ist nicht brennbar. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Trocken aufbewahren. Lagerung in geschlossenen Lagerräumen oder geschützt gegen Witterungseinflüsse. Beständige und undurchlässige Bodenfläche.

Lagerklasse (LGK): 13 Nicht brennbare Feststoffe

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert(e): kein(e,er)

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert: kein(e,er)

DNEL - Arbeitnehmer:

DNEL Typ	DNEL Wert
dermal, akut, kurzzeitig, systemische Effekte	580 mg/kg
dermal, langfristig, systemische Effekte	580 mg/kg
inhalativ, akut, kurzzeitig, systemische Effekte	292 mg/m ³
inhalativ, langfristig, systemische Effekte	292 mg/m ³

DNEL - Verbraucher:

DNEL Typ	DNEL Wert
dermal, akut, kurzzeitig, systemische Effekte	580 mg/kg
dermal, langfristig, systemische Effekte	580 mg/kg
inhalativ, akut, kurzzeitig, systemische Effekte	125 mg/m ³
inhalativ, langfristig, systemische Effekte	125 mg/m ³
oral, akut, kurzzeitig	42 mg/kg
oral, langfristig, wiederholte Exposition	42 mg/kg

PNEC - Gewässer:

PNEC Typ	PNEC Wert
Gewässer, Süßwasser	0,047 mg/l

Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Persönliche Schutzausrüstung:

Augen-/Gesichtsschutz:

Nicht erforderlich.

Hautschutz:

Handschutz: Nicht erforderlich. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Körperschutz / Andere Sicherheitsvorkehrungen: Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Nicht erforderlich.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: fest, Prills

Düngeharnstoff

Identcode: 0004

Version: 2.0 (MSDS_DE/DE)

Überarbeitet am: 09.01.2012

Druckdatum: 09.01.2012



Farbe: weiß
Geruch: leicht nach Ammoniak

Sicherheitsrelevante Daten:

	Wert	Methode	Bemerkung
pH-Wert (20 °C)	< 10		Konzentration: 100 g/l Wässrige Lösung
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	ca. 134 °C	A1	
Siedepunkt/Siedebereich			ab Schmelzpunkt beginnende Zersetzung
Flammpunkt			nicht anwendbar
Dampfdruck (298 K)	0,00002 hPa	A4	
Dichte (20 °C)	1,33 g/cm ³	A3	
Schüttdichte	ca. 740 kg/m ³		
Rütteldichte	ca. 770 kg/m ³		
Wasserlöslichkeit (20 °C)	624 g/l	A6	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log/Pow) (20 °C)	-1,56	A8	
Oxidierende Eigenschaften			keine brandfördernden Eigenschaften
Selbstentzündungstemperatur			nicht selbstentzündlich

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftig mit Nitriten. Mit starken Oxidationsmitteln.

Zu vermeidende Bedingungen:

Unkontrolliertes Erhitzen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Ammoniak.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute orale Toxizität: Dosis LD50: 14300 mg/kg
Spezies: Ratte

Akute inhalative Toxizität: Studie aufgrund von Expositions-betrachtungen nicht erforderlich.

Akute dermale Toxizität: Studie wissenschaftlich nicht begründet.

Hautreizung: Ergebnis: nicht reizend

Augenreizung: Ergebnis: nicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Ergebnis: nicht sensibilisierend

Mutagenität: Ergebnis: nicht mutagen

Subakute Toxizität: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (NOAEL): 2250 mg/kg
Spezies: Ratte
Applikationsweg: Oral
Applikationsweg: Haut
Keine dosisabhängige Toxizität festgestellt.
Applikationsweg: Einatmen
Studie aufgrund von Expositions-betrachtungen nicht erforderlich.

Düngeharnstoff

Identcode: 0004

Version: 2.0 (MSDS_DE/DE)

Überarbeitet am: 09.01.2012

Druckdatum: 09.01.2012

Teratogenität:	Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (NOAEL):	500 mg/kg
	Spezies:	Ratte
Sonstige Angaben:	Es liegen keine Beobachtungen vor, die auf gefährliche Eigenschaften hinweisen.	

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)****Biologische Abbaubarkeit:** Leicht biologisch abbaubar.**Bioakkumulation:** Keine Bioakkumulation. Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) angesehen. Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) angesehen.**Ökotoxische Wirkungen**

Toxizität gegenüber Fischen:	Dosis LC50:	> 6810 mg/l
	Spezies:	Leuciscus idus (Goldorfe)
	Expositionszeit:	96 h
Toxizität gegenüber Algen:	Dosis EC50:	> 10000 mg/l
	Spezies:	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
	Expositionszeit:	24 h
	Spezies:	Scenedesmus quadricauda (Grünalge)
	Expositionszeit:	192 h
	Dosis:	> 10000 mg/l

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Entsorgung von Produktresten:**

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Abfallverwertung/-beseitigung einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden. Die Einstufung der Abfälle hat herkunftorientiert nach der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (AVV) zu erfolgen.

Verunreinigte Verpackungen:

Entsorgung gemäß den Vorschriften, kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Zusätzliche Hinweise:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Europäische Union:**

Verordnung:	1907/2006 (EG)
Verordnung:	(EG) Nr. 1272/2008
Richtlinie:	1999/45/EG
Richtlinie:	67/548/EWG

Düngeharnstoff

Identcode: 0004

Version: 2.0 (MSDS_DE/DE)

Überarbeitet am: 09.01.2012

Druckdatum: 09.01.2012



Nationale Vorschriften (Deutschland):

Störfallverordnung (12. BImSchV):

Listung in Verordnung: nicht reguliert

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 schwach wassergefährdend
gemäß VwVwS Anhang 2

Technische Anleitung Luft (TA Luft):

Abschnitt und Klasse der TA Luft: Abschnitt 5.2.1.
Typ: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub

Sonstige Vorschriften:

Düngemittelgesetz und hierzu erlassene Verordnungen
keine Beschäftigungsbeschränkung

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Information:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen unser Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben. Die Angaben haben somit nicht die Bedeutung bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.